

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Todesfelde vom 23. Januar 2013 in der Amtsverwaltung Leezen

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Aufgrund der Einladung des Finanzausschussvorsitzenden vom 07.01.2013 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

stv. Finanzausschussvorsitzender	Dieter Krogmann
Finanzausschussmitglieder:	Bernd Steenbock, Claus Wrage, Manfred Uibel, Carsten Wittern, Sven Höpcke
stv. Finanzausschussmitglieder:	Sabine Grandt
Entschuldigt fehlen:	Kai Wullweber und Silke Grube
Als Gäste anwesend:	Gemeindevertreter/in Karl-Heinz Ziegenbein, Tim Steenbock und Doris Schümann sowie Uwe Höpcke, Kerstin Höpcke, Marco Wrage und Heico Clasen
Vom Amt Leezen hinzugezogen:	Verwaltungsfachangestellter Rainer Pohlmann

Da der amtierende Finanzausschussvorsitzende Kai Wullweber die heutige Sitzung nicht leiten kann, eröffnet Bürgermeister Carsten Wittern die Sitzung. Es wird festgestellt, dass Dieter Krogmann das älteste Mitglied des Finanzausschusses ist. Ihm wird die Leitung der Sitzung übertragen.

Anschließend wird festgestellt, dass gegen Form und Inhalt in der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde - Teil I -**
- 2. Aufstellung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013**
- 3. Einwohnerfragestunde – Teil II –**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil I –

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Aufstellung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013

Im Rahmen der Haushaltsberatung wird angefragt, ob die endgültigen Kosten für den Bau des Mischwasserrückhaltebeckens und die Gesamtkosten des Grunderwerbs Dorfstraße 29 und Dorfstraße 63 einschließlich Abrisskosten feststehen. Es wird festgestellt, dass die Schlussrechnungen für das Rückhaltebecken mit Ausnahme des Ing.-honorars vorliegen und die Kosten im Rahmen der Kostenschätzung geblieben sind. Eine endgültige Kostenzusammenstellung liegt noch nicht vor.

Für die beiden Grundstücke wird Herr Pohlmann dem Protokoll eine Liste der jeweils entstandenen Kosten beifügen.

Durch den anwesenden Wehrführer Marco Wrage wird die Notwendigkeit der Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges TSF-W für das vorhandene LF 8 (Baujahr 1984), einer

neuen TS (Baujahr 1992) sowie der Digitalfunkgeräte ausführlich erläutert. Für die Neubeschaffungen des Fahrzeuges kann z.Zt. mit einer Zuweisung bis zu 25 % von 90.000,-- € und bei der TS mit bis zu 25 % von 11.000,-- € gerechnet werden. Die Anschaffung der Digitalfunkgeräte wird mit 50 % der Kosten ohne Fahrzeugeinbau gefördert.

Durch Manfred Uibel wird der Bericht der Feuerwehrunfallkasse angesprochen, insbesondere im Hinblick auf die Schaffung von zusätzlichen Räumlichkeiten für die Feuerwehreinsatzkleidung. Hiermit sollen sich zunächst die gemeindlichen Gremien befassen und ein entsprechendes Konzept erarbeiten.

Ebenfalls durch Manfred Uibel wird die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf Energiespartechnik angesprochen. Die Firma ETO aus Fredesdorf überprüft z. Zt. die vorhandene Beleuchtung und wird ein Konzept erarbeiten. Als erste Maßnahme wird bereits jetzt die Erneuerung der Steuerung im Dorfgemeinschaftshaus vorgeschlagen. Der Finanzausschuss stellt hierfür zusätzlich 2.500,-- € für die Unterhaltung in den Haushalt ein.

Der vom Finanzausschuss erarbeitete Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013 stellt sich wie folgt dar:

1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.080.300,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.229.300,00 EUR
einem Jahresüberschuss von	0,00 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	149.000,00 EUR

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
auf	1.057.800,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
auf	1.075.000,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und	
der Finanzierungstätigkeit auf	47.200,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	226.800,00 EUR

festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	270 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	270 %
2. Gewerbesteuer	330 %

Als größere Investitionen sind die Anschaffungen im Bereich der Feuerwehr mit insgesamt 165.000,-- € sowie 20.000,-- € für kurzfristig notwendige Maßnahmen bei der Abwasserbeseitigung eingeplant.

Auf Nachfrage von Manfred Uibel wird der vorliegende Stellenplan durch Herrn Pohlmann erläutert.

Der Finanzausschuss spricht abschließend einstimmig die Empfehlung aus, den vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2013 in der Gemeindevertretersitzung zur Beschlussfassung vorzuschlagen und die Haushaltssatzung 2013 mit den o. g. Hebesätzen zu erlassen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –

Es werden keine Fragen gestellt.

Finanzausschussvorsitzender

Protokollführer